

Evaluation des Integrierten Handlungskonzeptes Köln-Lindweiler

Präsentation der Ergebnisse der Bewohnerumfrage
auf der Sitzung des Veedelsbeirates Lindweiler
Köln, 05.12.2019

Katrin Wilbert, Jana Süße

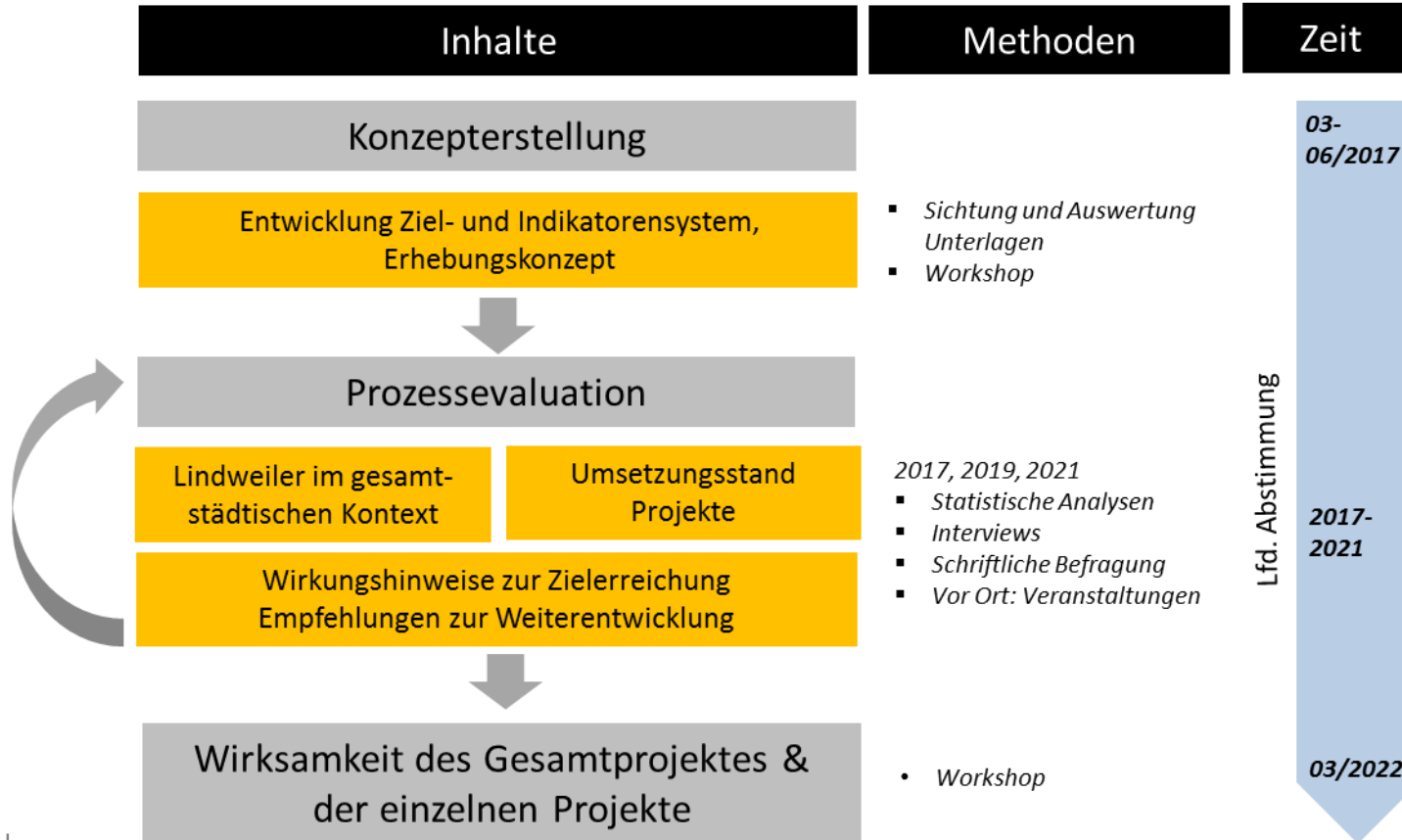
Ziele der Evaluation

- Überprüfung der Zielerreichung und Wirkungen des Gesamtprogramms und der einzelnen Projekte
- Impulse zur Weiterentwicklung während Programmumsetzung

Methodisches Vorgehen

- Ziel- und Indikatorensystem mit lokalen Akteuren gemeinsam entwickelt (Workshop im Mai 2017)
- Statistische Analysen
- Monitoringbögen
- Bewohnerbefragung
- Interviews mit lokalen Akteuren
- Befragung von Besucherinnen und Besuchern des Stadtteilstestes

Ablauf der Evaluation



Bewohnerbefragung 2019

Überblick Stichprobe und Repräsentativität

- Alle Haushalte in Lindweiler haben Anfang September 2019 einen Fragebogen erhalten (ca. 1.570 Haushalte)
- Rücklauf 293 Fragebögen (18,7%)
- 45% der Befragten haben an der Befragung 2017 teilgenommen
 - 21% können sich nicht erinnern, 33% haben nicht teilgenommen
- Im Vergleich zur Lindweiler Bevölkerung insgesamt,
 - haben sich an der Befragung übermäßig viele Bewohnerinnen und Bewohner über 60 Jahre beteiligt
 - haben sich an der Befragung nur wenige Bewohnerinnen und Bewohner mit Migrationshintergrund beteiligt

Themenbereiche des Fragebogens

- Leben in Lindweiler
 - Zufriedenheit mit Lindweiler insgesamt und unterschiedlichen Angeboten und Aspekten
- Aktiv in Lindweiler
 - Bekanntheitsgrad und aktive Teilnahme: IHK Lindweiler, Veedelsbeirat, Verfügungsfonds, Quartiersmanagement, Stadtteilzeitung, soziale Einrichtungen, Angebote und Veranstaltungen
 - Knüpfen neuer Kontakte durch Veranstaltungen/Angebote
 - Akzeptanz neue Spielplätze
 - Engagementpotenzial
- Wohnsituation in Lindweiler
 - Beratungs-/ Unterstützungsbedarf zum Thema „Älterwerden in Lindweiler“
- Statistische Angaben

Charakter und Image von Köln-Lindweiler

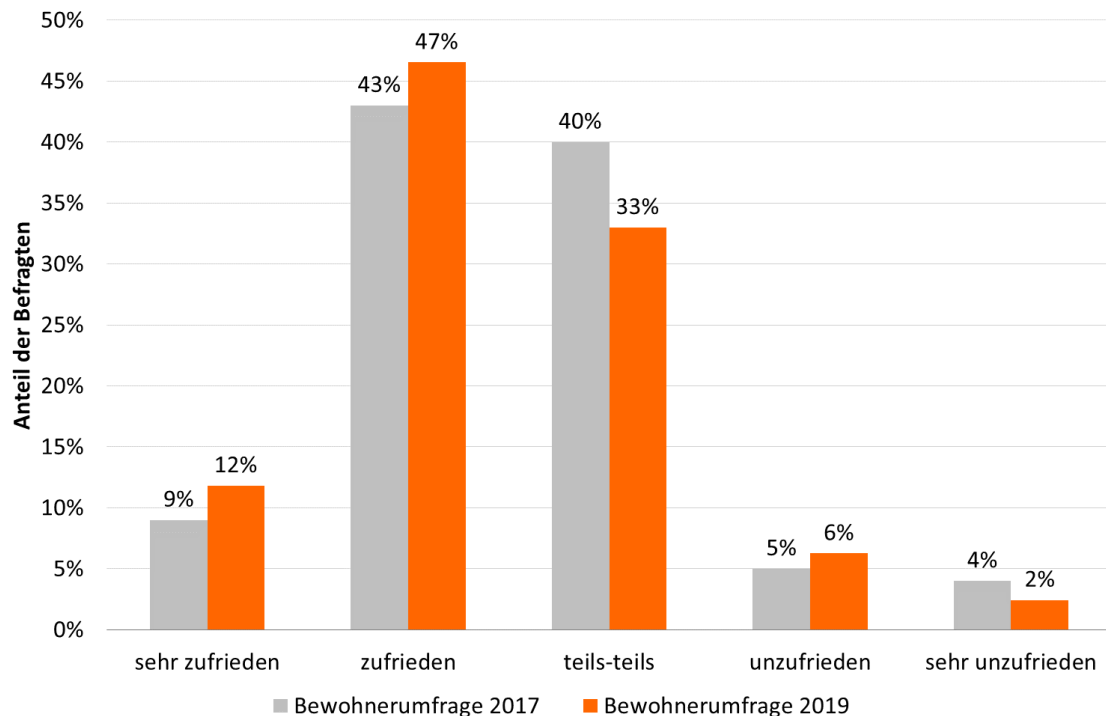
Weiterhin Imagedefizite, aber es herrscht Aufbruchsstimmung,
„es passiert etwas“...

vertraut, grün, ruhig und sicher *(in 2017: gemütlich)*

sowie

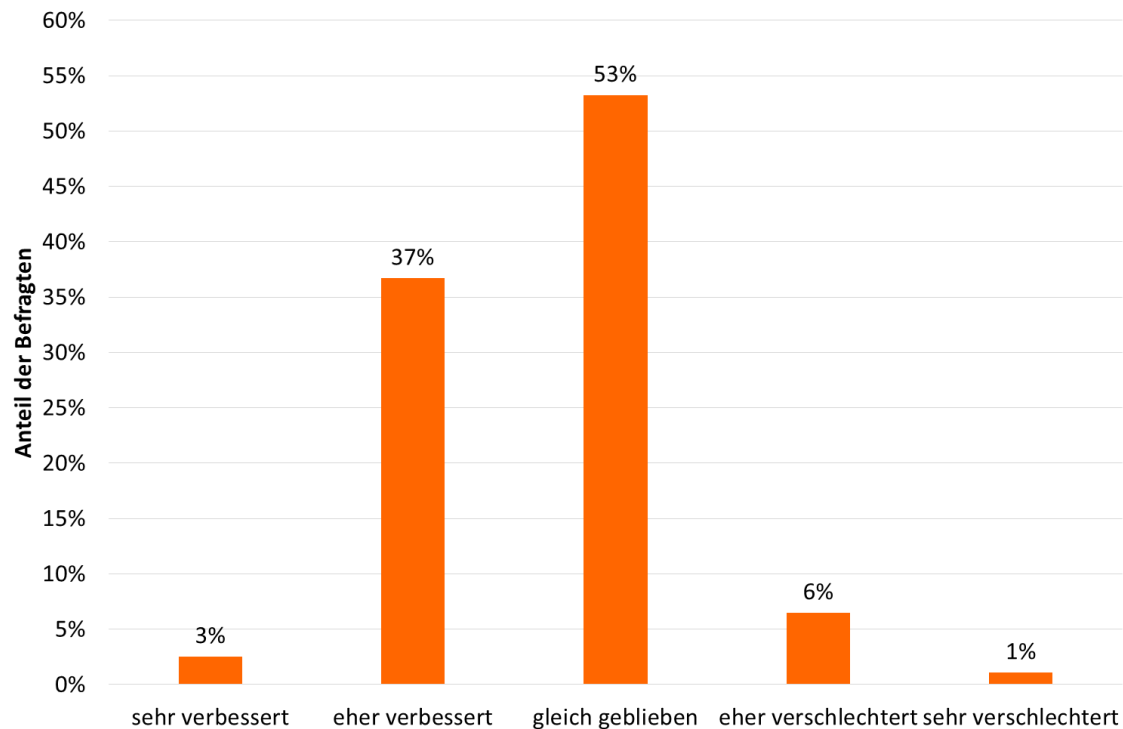
eintönig, langweilig, unbeliebt und unbeweglich

Zufriedenheit mit dem Stadtteil Lindweiler



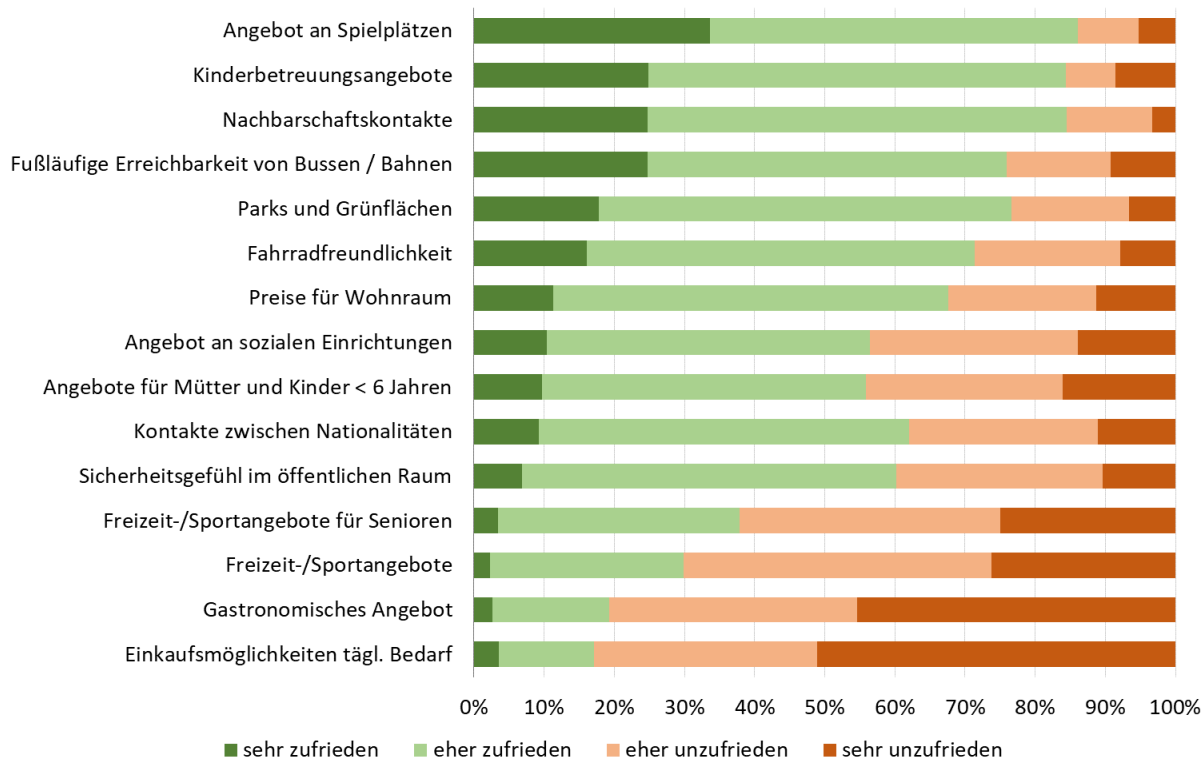
- Weiterhin hohe Zufriedenheit mit dem Stadtteil Lindweiler im Allgemeinen
- Tendenz: Zufriedenheit steigt

Verbesserung der Lebenssituation in Lindweiler aufgrund der Projekte und Aktionen des IHK



Aktionen und Projekte des IHK haben positiven Einfluss auf die Lebenssituation in Lindweiler

Zufriedenheit mit ausgewählten Aspekten



Höchste Zufriedenheit

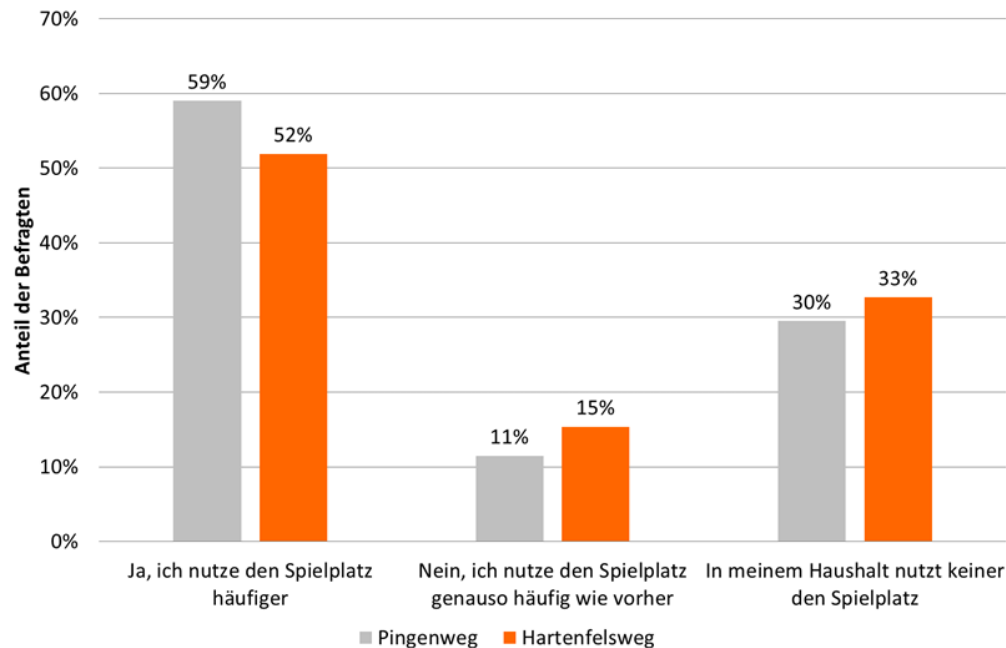
- Spielplätze
- Kinderbetreuungsangebote
- Nachbarschaftskontakte

Höchste Unzufriedenheit

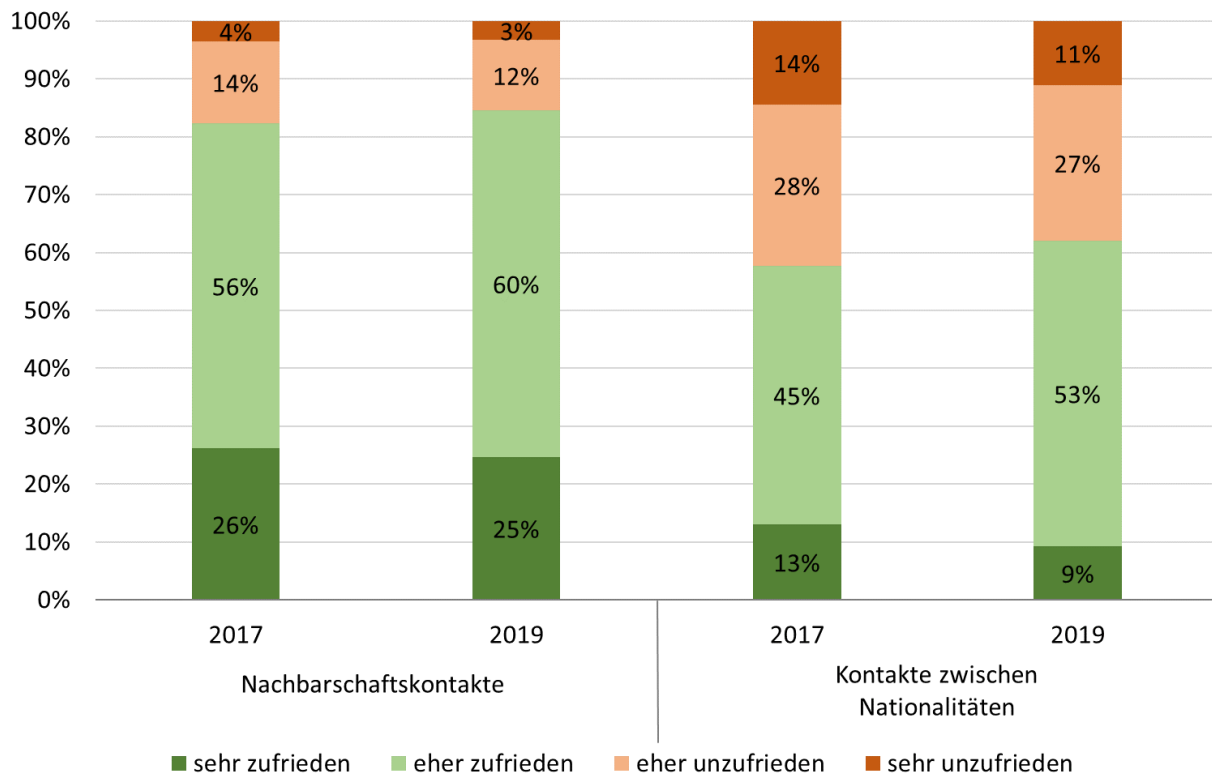
- Einkaufsmöglichkeiten
- Gastronomische Angebote
- Freizeit- und Sportangebote

Haushalte mit Kindern: Nutzung der beiden neugestalteten Spielplätze

Weiterhin hohe Zufriedenheit und Akzeptanz



Zufriedenheit mit Nachbarschaftskontakten in Lindweiler



Weiterhin hohe Zufriedenheit mit den Nachbarschaftskontakten in Lindweiler (über alle Haushaltstypen)

Zufriedenheit in EZFH-Bereich höher als in Geschosswohnungsbau

Fehlende Angebote in Lindweiler (offene Frage)

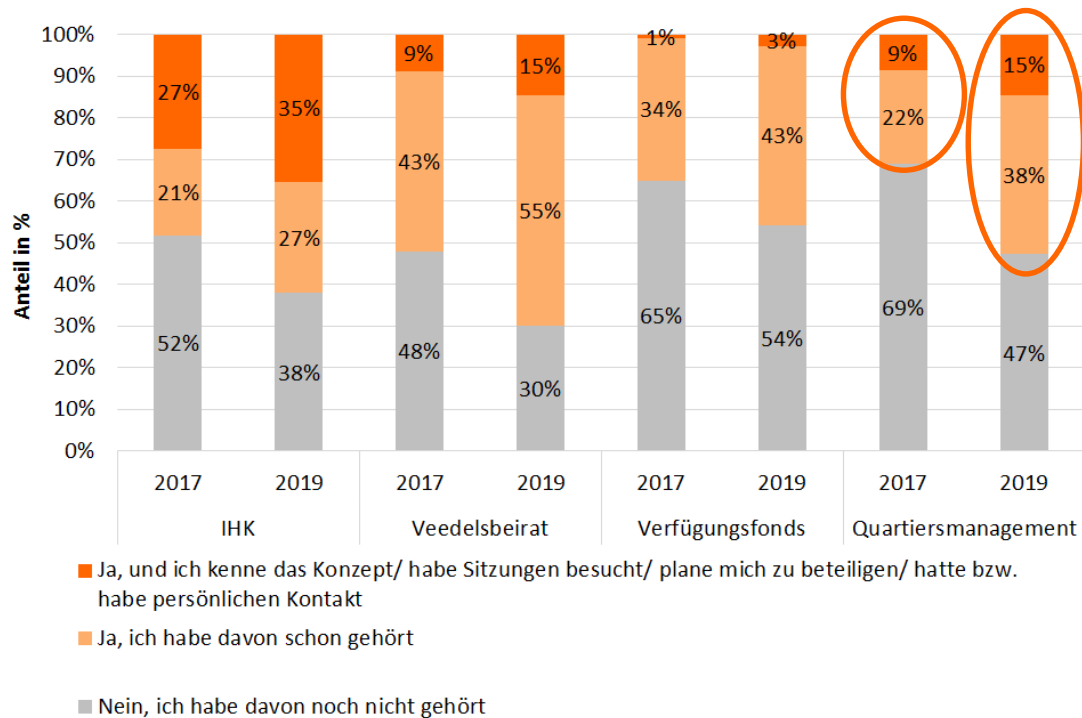
- Apotheke
- Bank/Geldautomat/Sparkasse
- Bäckerei mit „deutschen“ Produkten
- Café
- Einkaufsmöglichkeiten/Supermarkt
- Besseres ÖPNV-Angebot (Erreichbarkeit der Haltestellen, Taktung, Anzahl Angebote)
- Wochenmarkt
- Post



Weitere Anmerkungen zu Lindweiler (offene Frage)

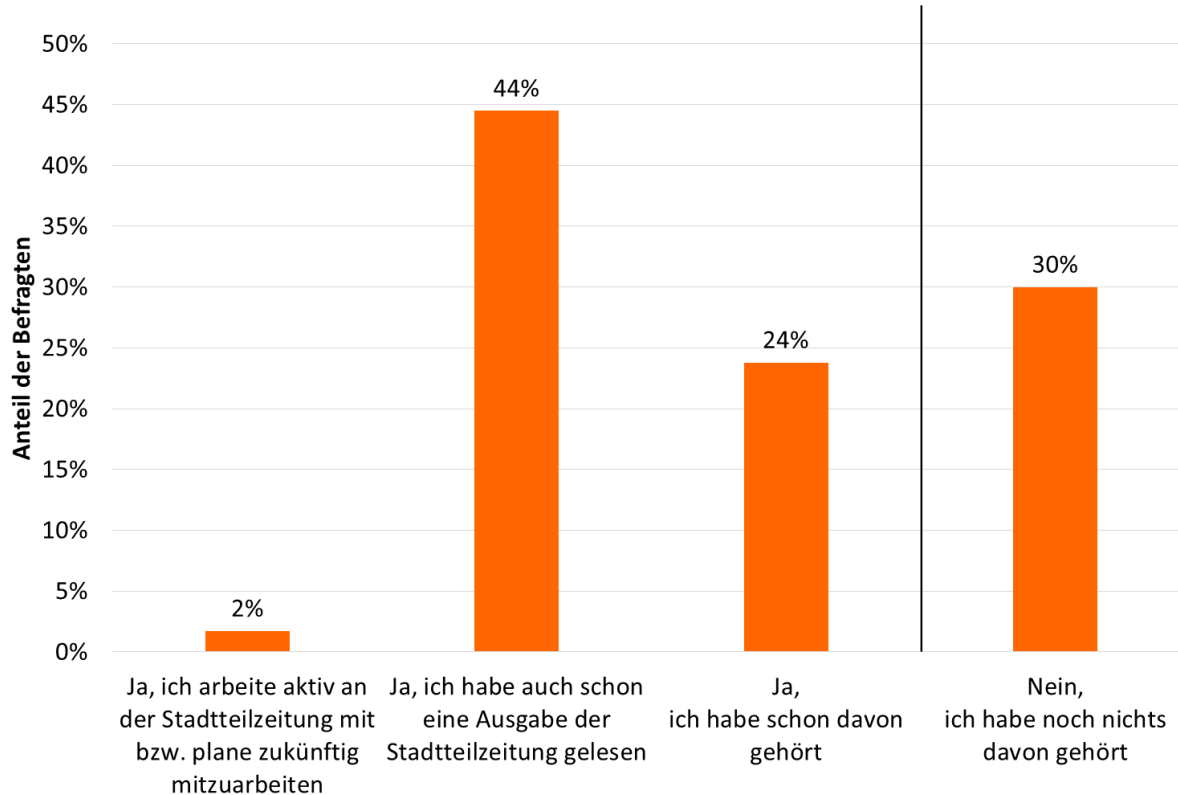
- Wohnzufriedenheit wird durch verschiedene Problemlagen beeinträchtigt:
 - Verschmutzung im Wohnumfeld (Müll, Hundekot, etc.)
 - Verkehrssituation (Taktung ÖPNV, ungünstiger Anschluss an S-Bahn, „Raser“, Lärmbelastung, Baustelle Pingenweg)
 - Situation am Marienberger Hof
 - Unsicherheit und Vorbehalte bzgl. der neuen Flüchtlingsunterkunft → Aufgabe an Akteure: Kontakt- und Austauschmöglichkeiten schaffen
- Positiv hervorgehoben werden v.a. die Spielplätze, die grüne und ruhige Wohnlage

Bekanntheitsgrad IHK, Veedelsbeirat, Verfügungsfonds und Quartiersmanagement



Bekanntheitsgrad steigt, insbesondere beim Quartiersmanagement

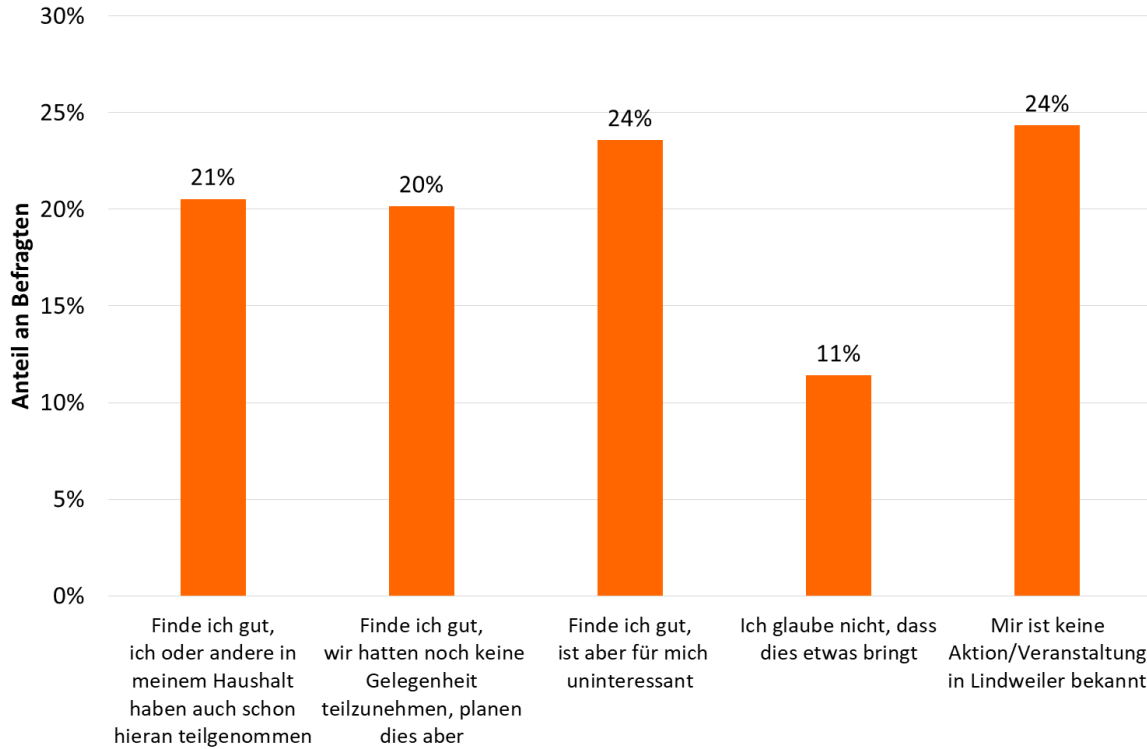
Bekanntheit der neuen Stadtteilzeitung



70% der Befragten kennen bereits die neue Stadtteilzeitung (vor allem Ältere)



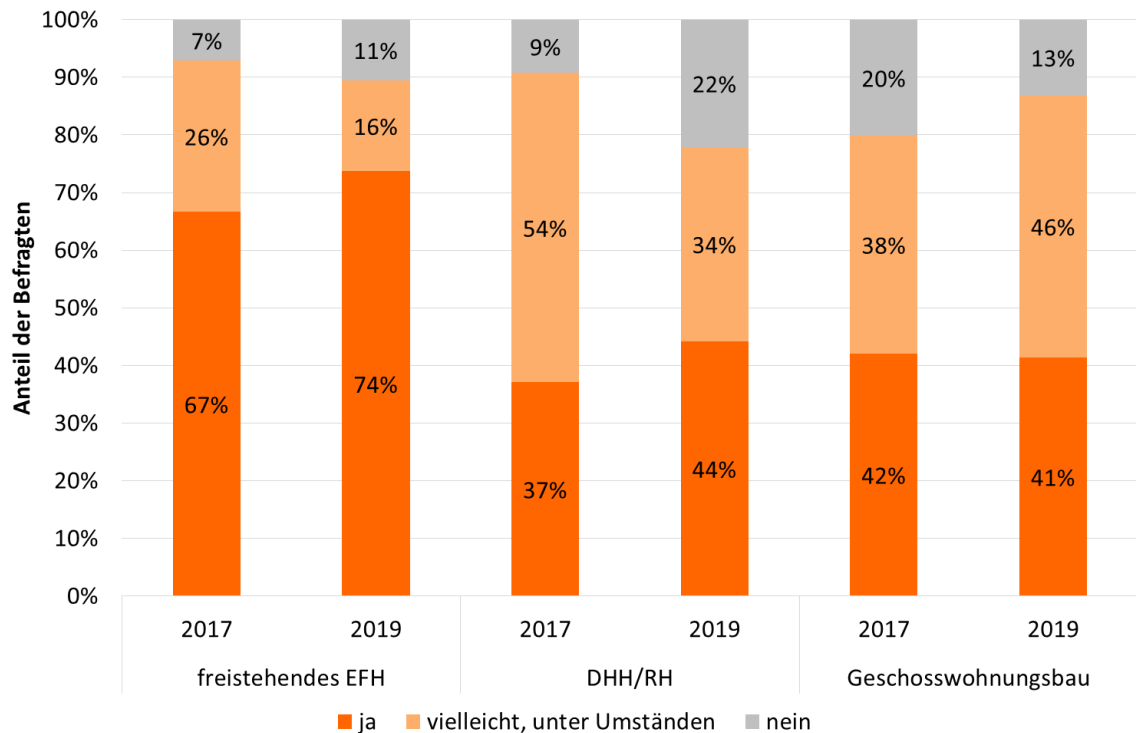
Veranstaltungen und Aktionen in Lindweiler



- 65% bewerten Veranstaltungen/ Aktionen überwiegend positiv
- 20% haben dadurch neue Kontakte geknüpft



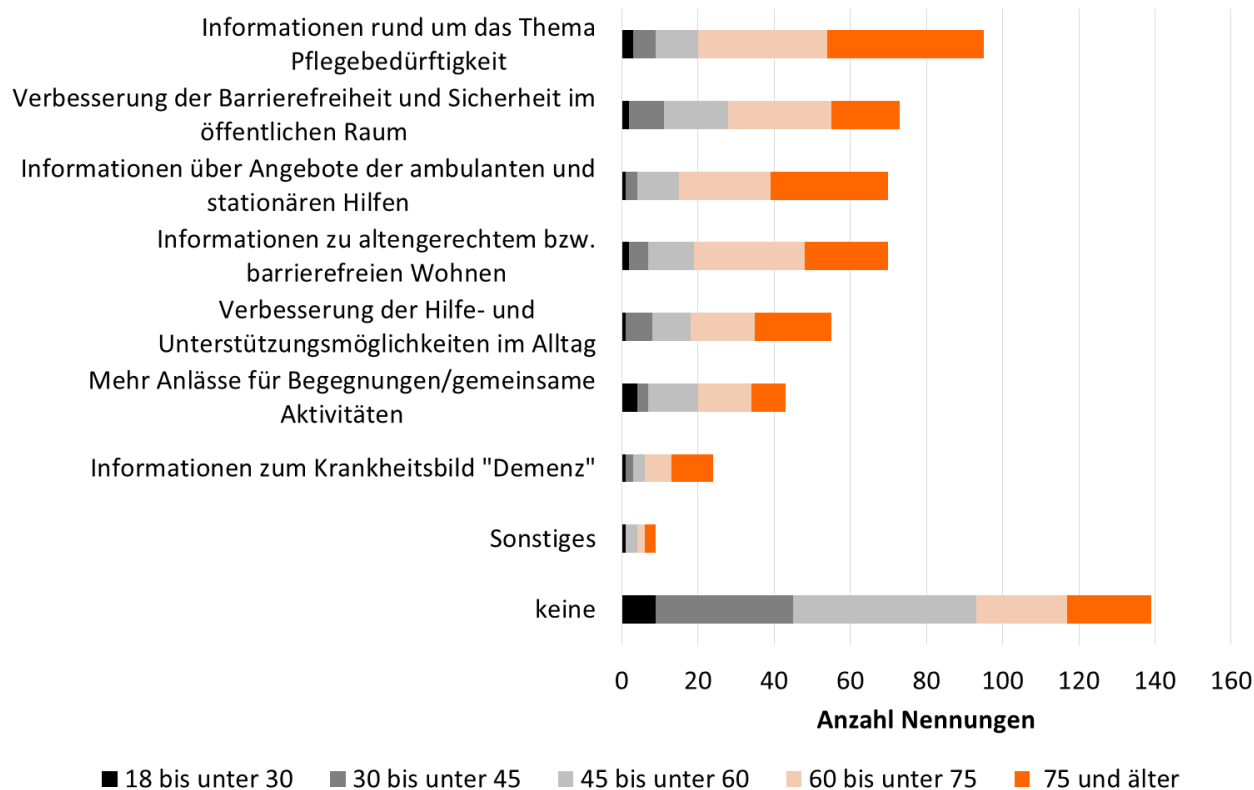
Bauliche Eignung des Gebäudes/der Wohnung für das Leben im Alter nach Gebäudetyp



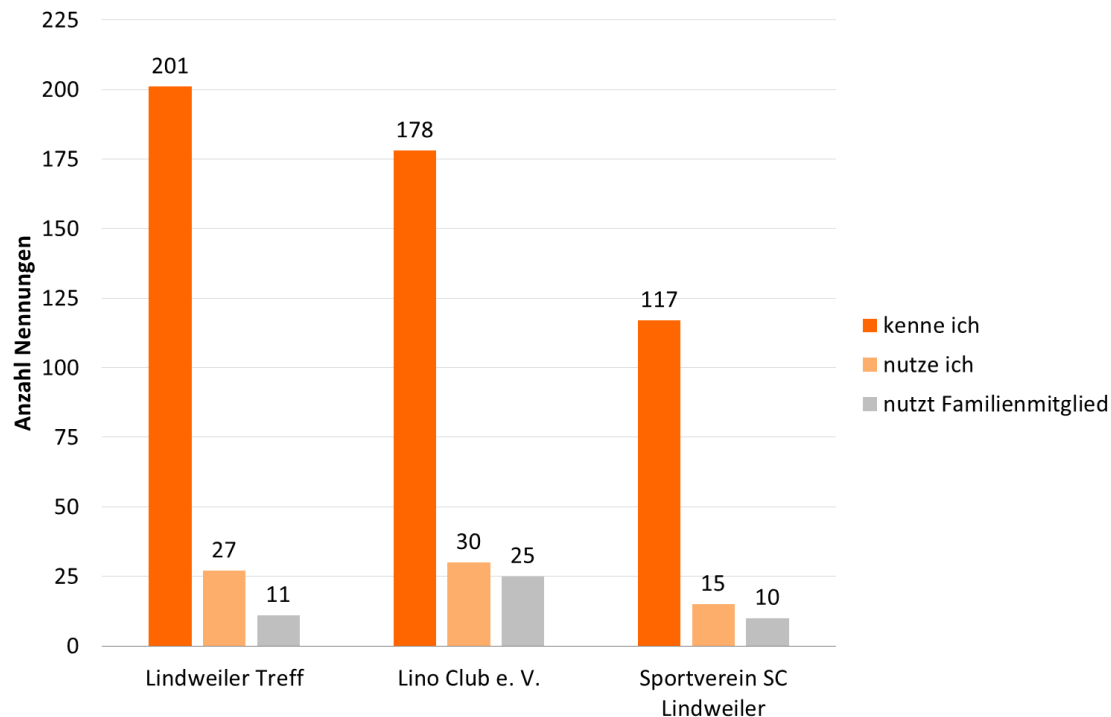
Beste bauliche Eignung bei den freistehenden Einfamilienhäusern

Eignung im EZFH-Bereich gestiegen, ggf. Hinweis auf bauliche Anpassungen

Wichtige Themen zum „Älterwerden in Lindweiler“



Bekanntheitsgrad und Nutzung von Einrichtungen in Lindweiler



Weiterhin hohe Bekanntheit und Nutzung der Angebote von Lindweiler Treff und Lino-Club e.V.

empirica ag
Forschung und Beratung
Kurfürstendamm 234, D-10719 Berlin
Tel.: 030 884795-0
Fax: 030 884795-17
berlin@empirica-institut.de

Zweigniederlassung
Kaiserstr. 29, D-53113 Bonn
Tel.: 0228 91489-0
Fax: 0228 217410
bonn@empirica-institut.de

Büro Leipzig
Schreiberstr. 1, D-04109 Leipzig
Tel.: 0341 96008-20
Fax: 0341 96008-30
leipzig@empirica-institut.de

www.empirica-institut.de